

Beurteilungsgegenstand	Einschätzung	Stellungnahme und AP-Verweis
Wie viele IT-Mitarbeiter gibt es?	< 5 Mitarbeiter <input checked="" type="checkbox"/> 5 – 20 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> > 20 Mitarbeiter <input type="checkbox"/>	Herr Lindenmayer und in Vertretung Herr Martin Frey Die nachfolgenden Auskünfte stammen von Herr Lindenmayer und Herr Frey
Wie viele Anwender haben Zugriff auf die Systeme?	< 5 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 5 – 20 Mitarbeiter <input type="checkbox"/> 21 – 100 Mitarbeiter <input checked="" type="checkbox"/> > 100 Mitarbeiter <input type="checkbox"/>	50 User
Welche Hardware-Umgebung kommt zum Einsatz?	Stand alone PC <input type="checkbox"/> einfach strukturiertes Netzwerk mit PC <input checked="" type="checkbox"/> komplexes Netzwerk <input type="checkbox"/> Mainframe Computer <input type="checkbox"/>	
Werden die Hauptgeschäftsprozesse des Mandanten durch Applikationen wie SAP, Navision, Oracle oder Peoplesoft unterstützt?	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Ifax
Wird im wesentlichen Umfang Anwendungssoftware vom Mandanten angepasst oder entwickelt?	keine Individualsoftware im Einsatz <input checked="" type="checkbox"/> wenige Systeme sind Individualsoftware bzw. modifizierte Standardsoftware <input type="checkbox"/> wesentliche Systeme sind Individualsoftware bzw. modifizierte Standardsoftware <input type="checkbox"/>	
Sind Änderungen von Hardware bzw. IT-Anwendungen im Prüfungszeitraum bekannt?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	tägliche Gesamtsicherung auf täglich wechselnde Bänder + Wochensicherung täglich werden Images erstellt über Acronis auf Netware Attached storage System abgelegt Server laufen auf Raid-5-System, d.h. gespiegelte Platten Im unwahrscheinlichen Fall eines Totalausfalls könnte ohne IT-Unterstützung noch 1 Woche weitergearbeitet werden
Gibt es Hinweise, dass die IT-Notfallplanung die Kontinuität der kritischen Geschäftsprozesse nicht sicherstellt?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	s.o.
Sind die über die wesentlichen IT-Anwendungen verarbeiteten Transaktionen umfangreich und/oder umfassen sie komplexe Verarbeitungsvorgänge?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Produktionsplanung, Bedarfsplanung Auftragsverwaltung und Fakturierung Lohn- und Gehaltsabrechnung Das System ist transparent und nicht sonderlich komplex
Sind unterschiedliche IT-Anwendungen durch automatische Schnittstellen miteinander verbunden? <i>Eine automatische Schnittstelle ist u.a. ein definierter Übergang zwischen logischen Softwareeinheiten, der ohne manuellen Anstoß abläuft.</i>	kaum <input type="checkbox"/> einige <input checked="" type="checkbox"/> alle wesentlichen <input type="checkbox"/>	Faktura -> FiBu Lohn- und Gehaltsabrechnung -> FiBu

Beurteilungsgegenstand	Einschätzung	Stellungnahme und AP-Verweis
Generieren einzelne IT-Anwendungen automatische Buchungen? z.B.: <ul style="list-style-type: none"> Bei buchhalterisch relevanten Vorgängen der Bestandsführung und der Rechnungsprüfung werden Sachkonten der Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung automatisch bebucht Automatische Buchungen entstehen in anderen Applikationen, zum Beispiel im Verkauf, wo mit der Fakturierung gleichzeitig auch die Buchungen für das Rechnungswesen aufbereitet werden. 	kaum <input checked="" type="checkbox"/> einige <input type="checkbox"/> alle wesentlichen <input type="checkbox"/>	
Nutzt das Unternehmen Outsourcing für die IT oder Teile der IT?	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
Werden beim Mandanten gezielte Prüfungen des IT-Bereichs durch das Unternehmen selbst oder durch Dritte vorgenommen?	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Herr Lindenmayer berichtet an Herr Martin Frey
Befindet sich Standard-Software im Einsatz, für die keine Software-Bescheinigung vorliegt, die den Grundsätzen des IDW PS 880 genügt?	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Genutzt wird Ifax als ERP-System. FiBu: FX 90 von GDC (Umstellung auf CSS eGecko wird voraussichtlich zum Ende des Geschäftsjahres 2018/19 erfolgen) personal: CSS eGecko über Schnittstellen mit IFAX verbunden Softwaretestate wurden eingesehen bzw. liegen in der Dauerakte unter IT
Innerhalb welchen Zeitraumes muss die Verfügbarkeit der IT-Systeme wiederhergestellt sein?	> 3 Tage <input checked="" type="checkbox"/> 1 – 3 Tage <input type="checkbox"/> < 24 Std <input type="checkbox"/>	

Ergebnis:

Die Beurteilung der Komplexität des IT-Systems führt insgesamt zu der folgenden, mathematisch ermittelten Einschätzung:
wenig komplexes System

Ergebnisübernahme Prüfer:

Das mathematisch ermittelte Ergebnis stimmt mit der Gesamtbeurteilung des Prüfers überein

☒ Ja
☐ Nein

Folge:

Der IDW PS 330 ist nicht vollumfänglich abzuarbeiten. Die im Folgenden relevanten Fragen zum IT-System ergeben sich aus der Checkliste „Kontrollen im IT-Bereich“.

Ordnerablage: AP A-04-05-02

bearbeitet von:

Florian Hermann

26.09.2018 fertig bearbeitet ☒

genehmigt von:

Jochen Christoffel

26.09.2018 genehmigt ☐